



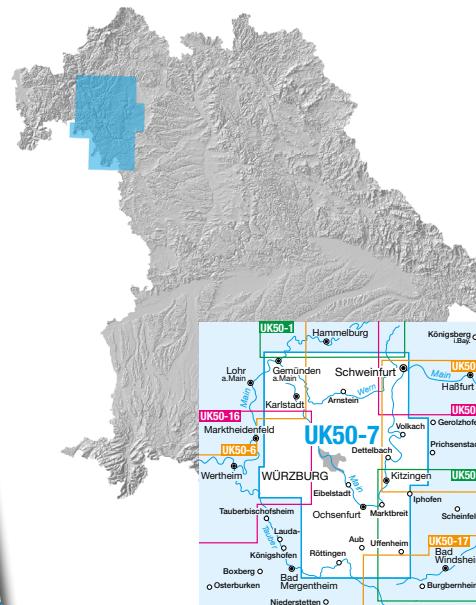
Landesamt für Digitalisierung,
Breitband und Vermessung

Umgebungskarte (UK) 1:50 000

UK50-7 Fränkisches Weinland

mit Würzburg, Schweinfurt, Kitzingen, Karlstadt, Ochsenfurt, Gemünden a.Main, Veitshöchheim, Volkach, Arnstein, Dettelbach

Ausgabe 2024



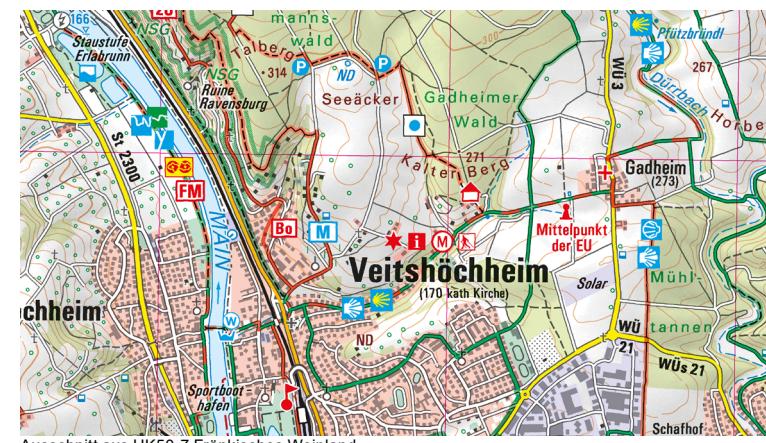
UK50-7
ISBN 978-3-89933-990-1

[Blattschnitt der UK50-7 im BayernAtlas](#)

Im Zentrum des Kartenblatts der UK50-7 liegt Würzburg, die „Perle Unterfrankens“. Die Hauptstadt des Regierungsbezirks Unterfranken ist überregional bekannt für die Residenz mit Hofgarten (UNESCO-Weltkulturerbe), die Festung Marienberg, den Dom und das Käppele. Das Kartenblatt bildet zudem das gesamte Fränkische Weinland ab und präsentiert fachwerkgeschmückte Orte wie Volkach, Ochsenfurt und Marktbreit.

Radfahrer können entlang des ‚Main-Radweg‘ oder des ‚2FrankenRadweg‘ die von Kunst und (Wein-)Kultur geprägte Landschaft hautnah erleben. Vorbei an unzähligen Weinbergen mit ca. 5000 ha Gesamt-Rebfläche passiert man Bayerns größte Flussmäanderlandschaft – die Mainschleife bei Volkach. Auf dem Pilgerradweg ‚Via Remea Germanica‘ kommt man direkt an der Hafenstadt Schweinfurt mit seiner populären Maininsel vorbei. Wanderer erfreuen sich an den vielfältigen Touromöglichkeiten im Ochsenfurter Gau, einem traditionsreichen hügeligen Bauernland. Außerdem weckt der steile Rand des Steigerwaldes das Interesse auf abwechslungsreiche Wanderungen.

Kulturinteressierte empfehlen sich die Sommerresidenzen der Würzburger Fürstbischöfe sowie die Barockschlösser Werneck und Veitshöchheim (samt Rokoko-Garten). „Willkommen an Bord“ heißt es auf den regelmäßig verkehrenden Mainfähren in Würzburg und Gemünden a.Main. Wer mit Kindern unterwegs ist kann dem Tierpark Sommerhausen oder dem Hochseilgarten Frankenturm einen Besuch abstatten. Erholung oder Spaß im Nassen findet man im Erlebnisbad Nautiland in Würzburg.



Ausschnitt aus UK50-7 Fränkisches Weinland



[Mehr zu UK50](#)